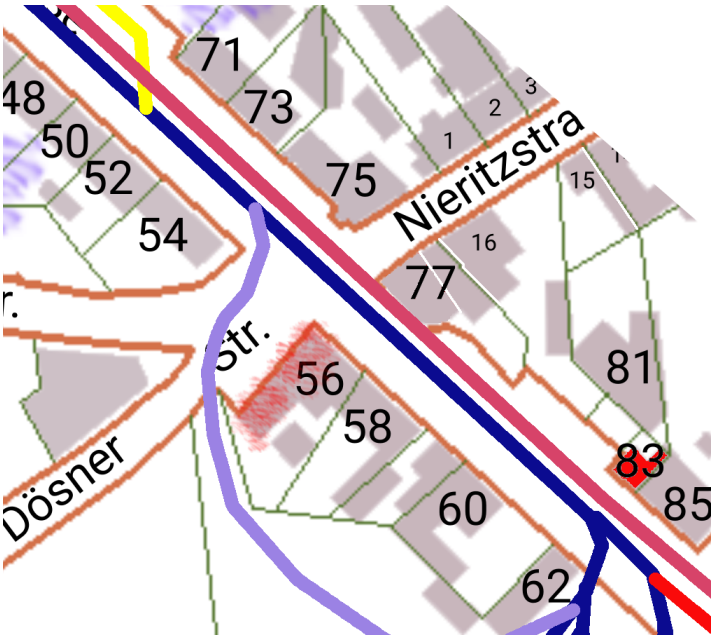
Wohnhaus Preußenstraße 83

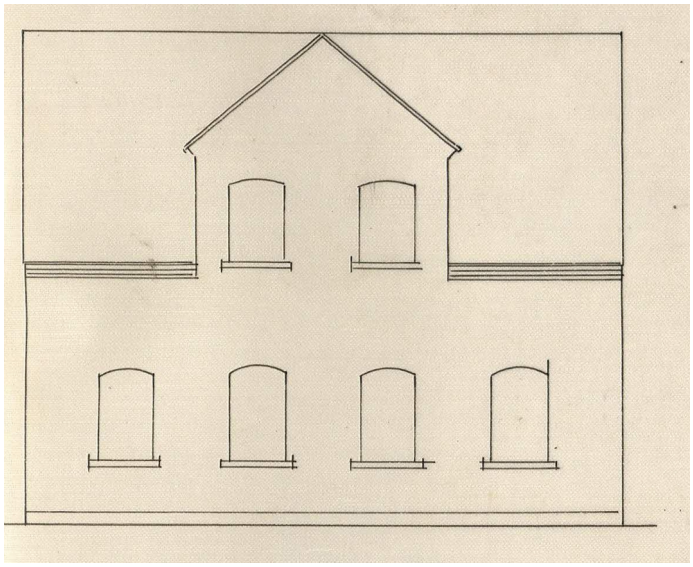
Erbaut: 1887

Lage:		Grimmaische Straße 20
	ab 1900	Preußenstraße 20
	ab 1930	Preußenstraße 83
	ab 1950	Leninstraße 273
	ab 1991	Prager Straße 273

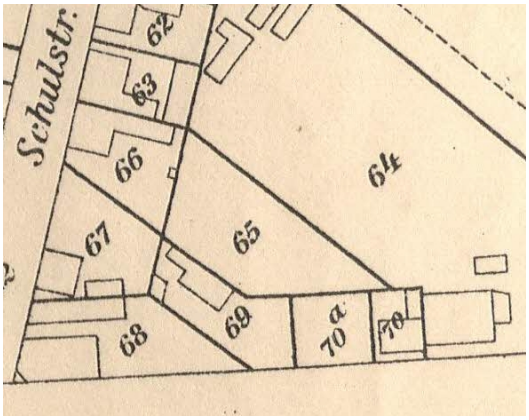
Straßennamen und Hausnummern im Bild Stand 1943.



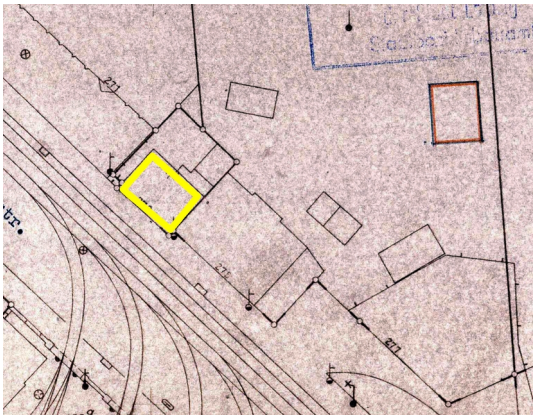
Am 4.6.1866 wurde von Gottfried Trebs der Bauantrag für einen Vorgängerbau auf dem damaligen Grundstück Grimmaische Straße 20 eingereicht

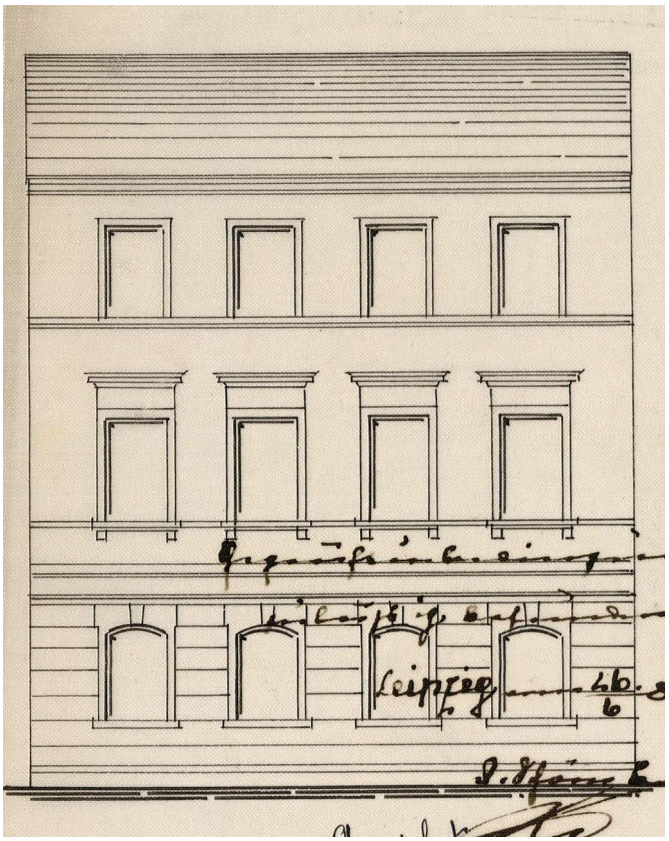


Am 7.2.1887 beantragte dann Franz Emil Nebe den Bau eines Wohnhauses auf dem Flurstück 70.



Das Gebäude ist damit einer der ältesten Bauten in der Preußenstraße.





Bis 1935 hatte das Haus seine Aborte „übern Hof“. Am 30.9.1935 beantragt P. Nebe den Anbau eines Aborthauses.
Am 16.9.1938 erwirbt Emma Pauline Nebe geb. Petzold das Haus gemeinsam mit 7 weiteren Personen.
Der Abriß erfolgt in den 1980iger Jahren.

Um 1955:

Um 1968:

Um 1978: